

Pressemitteilung

Nr. 05/16
03. Februar 2016

Podiumsdiskussion: „Digitalisierung und Zukunft der Arbeit“

Wie verändert das Internet die Art und Weise, wie Menschen kommunizieren, sich informieren, arbeiten oder ihre Freizeit gestalten? Wie wirkt sich die Digitalisierung auf politische Prozesse, auf das Schaffen von Werten und die Wissensvermittlung aus? Diesen Fragen geht die Vortragsreihe des Munich Center for Internet Research (MCIR) an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften nach. Am 15. Februar startet die Reihe mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Digitalisierung und Zukunft der Arbeit“.

Die Veranstaltung

Das MCIR gibt mit seiner Vortragsreihe Impulse, den Wandel, den Internet und Digitalisierung in allen Lebensbereichen auslösen, zu diskutieren und proaktiv zu gestalten. Über die Frage, wie Digitalisierung die Zukunft der Arbeit gestaltet, diskutieren am 15. Februar in der BADW Christiane Benner (IG Metall), Felix Haas (Bits&Pretzels), Dieter Rombach (Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE) und Thomas Sattelberger (Topmanager, Publizist). Das interaktive Vortragsformat soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern vor allem die Öffentlichkeit und die Forschenden miteinander ins Gespräch bringen. So können sich beispielsweise Internetnutzerinnen und –nutzer über ein Live-Streaming und eine Live-Verlinkung in Internet- und Social Media Kanäle interaktiv in die Diskussion einschalten.

Das Podium

- Christiane Benner, Zweite Vorsitzende der IG Metall
- Felix Haas, Gründer, Investor, Mitorganisator von Bits & Pretzels
- Prof. Dr. Dieter Rombach, Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE
- Thomas Sattelberger, Publizist, Politikberater, ehemaliger Topmanager, Miterausgeber „Das demokratische Unternehmen“
- Moderation: Dr. Alexandra Borchardt (Süddeutsche Zeitung)

Das Munich Center for Internet Research

Das Munich Center for Internet Research hat im Dezember 2015 als neues Forschungszentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften seine Arbeit aufgenommen. Es wird den mit dem Internet und der Digitalisierung verbundenen gesellschaftlichen Wandel wissenschaftlich untersuchen und eine Orientierung für seine erfolgreiche Gestaltung liefern. So soll beispielsweise untersucht werden, wie sich digitale Arbeitswelten bei Nutzung von Cloud-Lösungen verändern oder wer die Verantwortung für das Verhalten von smarten teilautonom agierenden und ferngesteuerten Robotern trägt.

Diskutieren Sie mit!

Wir laden Sie ein, die Vorträge zu verfolgen, Ideen und Fragen einzubringen und über diese Kanäle mit uns zu diskutieren:

<http://www.MCIR.digital>
<http://www.facebook.com/MCIRMuenchen>
www.twitter.com/MCIRMuenchen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Isabel Leicht
Alfons-Goppel-Straße 11
80539 München
Tel.: +49 (0)89 230 31 1336
Tel.: +49 (0)89 230 31 1281
presse@badw.de
www.badw.de

Vortrag: „Digitalisierung und Zukunft der Arbeit“

Termin: Montag, 15. Februar, 18.00 Uhr

Ort: Bayerische Akademie der Wissenschaften, Alfons-Goppel-Str. 11,
80539 München, Plenarsaal, 1. Stock

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung: www.mcir.digital/anmeldung

Weitere Veranstaltungen in der Reihe

Die Vortragsreihe ist auf zwölf Monate angelegt. Internationale Expertinnen und Experten beleuchten im Monatsturnus verschiedene Aspekte des Zusammenwirkens von Internet und Gesellschaft und adressieren hochrelevante Themen wie Internetsicherheit, technologiebasierte Innovationen oder Privacy. Darunter sind:

- Prof. Alessandro Acquisti, Experte für Privacy and Information Security, Carnegie Mellon University
- Prof. Wendy Hall, Expertin für Internettechnologien und Semantic Web, University of Southampton
- Prof. Eric von Hippel, Experte für Distributed and Open Innovation, MIT Sloan School of Management
- Prof. Karim R. Lakhani, Experte für Management of Technology Innovation, Harvard Business School
- Prof. Helen Nissenbaum, Expertin für Privacy und Online Trust, New York University
- Prof. Pamela Samuelson, Expertin für Digital Copyright und Cyberlaw, Berkeley Center for Law & Technology

Ansprechpartner für Rückfragen ist MCIR-Geschäftsführer Dr. Markus Anding (anding@mcir.digital)

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, gegründet 1759, ist die größte und eine der ältesten Akademien in Deutschland. Ihren Aufgaben als Gelehrtenengesellschaft, außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Ort des lebendigen wissenschaftlichen Dialogs mit Gesellschaft und Politik ist sie seit mehr als 250 Jahren verpflichtet. Der Schwerpunkt ihrer Forschung liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und das kulturelle Erbe sichern. Die Akademie ist ferner Trägerin des Leibniz-Rechenzentrums, eines der größten Supercomputing-Zentren Deutschlands, und des Walther-Meißner-Instituts für Tieftemperaturforschung. Den exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs in Bayern fördert sie in ihrem Jungen Kolleg.